

**Rechtsverordnung  
über die Greifswalder Bachwoche**

**Vom 7. März 2017**

(KABl. S. 166)

Aufgrund von § 5 Absatz 3 Satz 1 des Hauptbereichsgesetzes vom 11. März 2008 (GVOBl. S. 110, 134) verordnet die Erste Kirchenleitung:

## **§ 1**

### **Grundsatz**

Die Greifswalder Bachwoche ist ein rechtlich unselbstständiges Werk der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland nach Artikel 115 Absatz 2 in Verbindung mit Artikel 116 Absatz 1 der Verfassung.

## **§ 2**

### **Aufgaben**

Das unselbstständige Werk Greifswalder Bachwoche ist Veranstalterin der jährlichen „Greifswalder Bachwoche - Das Festival Geistlicher Musik im Norden“ in Greifswald.

## **§ 3**

### **Hauptbereichszugehörigkeit**

Das unselbstständige Werk Greifswalder Bachwoche wird mit Wirkung zum 1. Januar 2017 gemäß § 5 Absatz 2 des Hauptbereichsgesetzes dem Hauptbereich „Gottesdienst und Gemeinde“ (Hauptbereich 3) zugeordnet.<sup>1</sup>

## **§ 4**

### **Inkrafttreten**

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> Red. Anm.: Gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 3 des Hauptbereichsgesetzes vom 3. November 2017 (KABl. S. 519) lautet der Name des Hauptbereichs jetzt: „Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland“.

<sup>2</sup> Red. Anm.: Die Rechtsverordnung trat am 2. April 2017 in Kraft.